

Austausch von Sirenen verzögert sich

BURG DORF. Der Austausch von insgesamt acht Sirenen für die Alarmierung der Feuerwehren in Burgdorf verzögert sich weiterhin. Die Stadt hatte im Oktober 2023 mit einer Fachfirma aus Eggenfelden in Niederbayern einen Vertrag geschlossen, der beinhaltet, dass jährlich zwei elektronische Mastsirenen aufgestellt werden. Passiert ist seither nichts.

Als Gründe gab das Unternehmen unter anderem den Fachkräftemangel in weiten Teilen der Branche an. Zudem sei es aufseiten des Herstellers zu unvorhergesehenen Engpässen in der Produktion und bei der Logistik gekommen. Als weiteren Grund für die Verzögerung nannte das Unternehmen Qualitätsmängel an Komponenten von einem Zulieferer.

Nach Auskunft der Stadt Burgdorf sei der Brandschutz in den betreffenden Ortsteilen wegen der Lieferverzögerung nicht gefährdet. „Die Ortsfeuerwehren werden weiterhin vorrangig über digitale Meldeempfänger sowie eine Alarmierungs-App alarmiert“, so Stadtsprecher Sebastian Kattler. Die vorhandenen Sirenen seien nach wie vor funk-

tionstüchtig. Die technisch veralteten Anlagen wolle man dennoch schrittweise durch moderne elektronische Sirenen ersetzen.

Aktuell will die Stadt acht Sirenen austauschen, sechs Standorte hatte sie bereits festgelegt: im Ortsteil Dachtmissen am Feuerwehrgerätehaus, in Weferlingsener Straße/ Hastraweg (vor dem Spielplatz), im Ortsteil Schillerlager auf dem Schützenplatz, in Ramlingen am Straßendreieck Grüne Allee/ Akazienweg in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses. In Ehlershausen sind die Standorte am Straßenkreuz Ramlinger Straße, Ecke Buchenweg und am Rotkehlchenweg/Eulenkamp (am Feuerlöschbrunnen) vorgesehen. Die zwei weiteren Sirenenstandorte will die Stadt im nächsten Jahr benennen.

Die Ausschreibung für weitere 15 Sirenen plant die Stadt für 2027. Aufgrund der aktuellen Marktsituation, der begrenzten Verfügbarkeit und der bestehenden Angebots-Nachfrage-Dynamik rechnet die Stadt mit Kosten in Höhe von 750.000 Euro für Anschaffung und Installation.

Kurs zu Erziehungsfragen

BURG DORF (r/fh). Der Alltag mit Kindern steckt voller schöner Momente – kann Eltern aber auch an ihre Grenzen bringen. Um Mütter und Väter in herausfordernden Situationen zu unterstützen, bietet der Kinderschutzbund Burgdorf ab Januar wieder einen Kursus unter dem Motto „Starke Eltern – starke Kinder“ an. Er startet am Dienstag, 27. Januar, von 18 bis 20 Uhr und umfasst insgesamt acht Abende.

Der Kurs vermittelt Strategien für eine klare Kommunika-

tion ohne Vorwürfe und zeigt Wege zur gemeinsamen Konfliktlösung. Jeder Abend widmet sich einem speziellen Thema – von allgemeinen Erziehungsfragen bis hin zu Kinderrechten. Neben der Wissensvermittlung steht der Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern im Mittelpunkt.

Anmeldungen sind möglich auf der Internetseite www.kinderschutzbund-burgdorf.de, unter Telefon (05136) 2131 oder per E-Mail an sesk@kinderschutzbund-burgdorf.de.

Kein Fördergeld für Otzer Sporthalle?

Stadt will vorerst keinen Zuschuss für das marode Gebäude beantragen

OTZE. Die Sporthalle in Otze wurde 1971 fertiggestellt und ist jetzt mehr als 50 Jahre alt – und so sieht sie auch aus. Die große Fensterfront ist mit einer mächtigen Folie zugedeckt, von außen und innen, denn die Glasbausteine sind marode und haben keinerlei Isolierungswirkung mehr. Die Toiletten, der Kabinentrakt, die Risse an den Wänden: Von Charme kann man hier nicht mehr sprechen. Eher von einem absolut sanierungsbedürftigen Gebäude.

Durch das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ keimte neue Hoffnung auf. „Wir haben davon erfahren, dass es Sportfördermittel vom Bund gibt. Das wollen wir gern nutzen. Der Zustand der Halle wird immer schlechter“, sagt Thomas Fechner, Vorsitzender der Geschäftsleitung des SV Hertha Otze. Der Verein nutzt das Gebäude mit mehreren Sparten, auch die Grundschule Otze und der TTC Otze trainieren hier.

Der Wunsch nach einer neuen Halle ist nicht neu. Bereits 2016 stellte die Burgdorfer Stadtverwaltung den Sanierungsbedarf fest, 2018 beschloss der Rat zu handeln. Doch passiert ist seitdem nichts – andere Bauprojekte hatten stets Vorrang. Laut FDP-Ratsfrau Anika Lilienthal ist es aufgrund des fortschreitenden Verfalls für eine Sanierung nun zu spät. Stattdessen komme jetzt nur noch ein Neubau infrage. Als Standort schlägt die Fläche im Schulgarten zwischen Kita und Schule vor.

Doch wenn die Stadt nicht bald tätig wird, ist Otze in der ersten Runde des Förderprogramms



Pläne gibt es schon: Thomas Fechner (von links), Anika Lilienthal, Petra Jung und Hartmut Jung tauschen sich darüber aus. Sie stehen im Schulgarten, der ein Wunschstandort für die neue Sporthalle wäre. Im Hintergrund ist die aktuelle Halle zu sehen.

Foto: Stephan Hartung

voraussichtlich nicht dabei. Denn die Zeit läuft: Bis zum 15. Januar müsste die Stadt den Antrag einreichen. Und das lehnt die Verwaltung bisher ab. Sie verweist auf fehlende Kapazitäten. „Mit einem Förderbescheid gehen enge zeitliche Vorgaben und Berichtspflichten einher. Dafür müssen ausreichende Kapazitäten bereitstehen“, so Stadtsprecher Sebastian Kattler. Die Stadt befindet sich in der Umsetzung zahlreicher Großprojekte. „Zu-

sätzliche Reserven für den Neubau der Sporthalle Otze stehen derzeit nicht zur Verfügung.“

Bei Hertha Otze herrscht Ratlosigkeit. „Ohne den Antrag müsste die Stadt alles zu 100 Prozent selbst finanzieren, was die Wahrscheinlichkeit einer neuen Sporthalle rapide sinken lässt“, so Fechner. „Ich frage mich, wie lange die Stadt sich noch hinter dem Argument verstecken will, dass sie niemanden haben, der sich kümmern kann.“

Winterfest beim Reitverein

Nikolaus und Knecht Ruprecht beeindruckt mit einem Pas de deux zu Pferde

BURG DORF (r/fh). Der Reitverein St. Georg Burgdorf hat Anfang Dezember ein großes Winterfest gefeiert. Viele Familien verbrachten eine fröhliche und abwechslungsreiche Zeit auf der festlich geschmückten Anlage.

Ein erstes großes Highlight boten die Vorführungen: Nikolaus und Knecht Ruprecht beeindruckten mit einem feierlichen Pas de deux zu Pferde. Ebenso begeisterten der Grinch und die kleine Cindy Lou Who mit ihrer kreativ gestalteten Voltigierführung, die mit viel Applaus belohnt wurde.

Im Anschluss daran wartete ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm auf die jungen Besucher. Die Kinder erkundeten neugierig die Stationen rund um die Stallarbeit, das Füttern, die Pferdepflege und die Ausrüstung. Besonders der neue Voltigierbock entwickelte sich

schnell zum Publikumsmagneten – viele Nachwuchsturnerinnen und -turner probierten dort begeistert Elemente aus dem Voltigierprogramm aus. Auch die beliebten Hobby Horses sorgten für sportlichen Ehrgeiz, als die kleinen Reiterinnen und Reiter mit viel Freude über kleine und größere Hindernisse sprangen.

Zwischen all den Aktivitäten blieb genügend Zeit, um sich mit verschiedensten Getränken und Leckereien zu stärken. Die gemütlichen Pausen luden dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und die winterliche Atmosphäre zu genießen.

Der Verein beteiligt sich auch am Ferienprogramm der Stadt Burgdorf. Am 29. Dezember sowie am 2. Januar haben Kinder jeweils ab 15 Uhr die Möglichkeit, den Voltibock auszuprobieren.



Die Kinder haben Spaß beim Hobby Horsing mit Steckenpferden. Foto: privat

Gesundheit

ANZEIGE

NEU

Neuer „Gute Nacht Drink“ macht Einschlafen zum Genuss

18 Grad im Schlafzimmer, kein spätes Abendessen oder noch ein paar Seiten lesen – es gibt viele Tipps, die das Einschlafen fördern sollen. Trotzdem wälzen sich Millionen Nacht für Nacht im Bett. Doch was in anderen Ländern längst ein Mega-Trend ist, gibt es jetzt auch bei uns: Einen natürlichen Schlaf-Drink, der das Einschlafen so einfach und lecker macht wie nie.

Das Licht ist aus, der Körper müde, aber der Schlaf will einfach nicht kommen. Verzweifelt probieren viele alles Mögliche aus – von Tee bis Tabletten, oft ohne nachhaltigen Erfolg.

Warum Routinen so gut tun

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Rituale Sicherheit geben und Stress senken. Schon kleine Rituale am Abend aktivieren das „Entspannungs-nervensystem“. So entsteht eine Brücke vom Denken zur Ruhe. Doch neben Routinen braucht unser Körper auch die richtigen Nährstoffe, um zu entspannen. Mit dem neuen **Baldriparan Gute Nacht Drink** fällt es noch leichter, den Tag loszulassen. Es ist



ein Abendritual, das Schlaf und Genuss miteinander verbindet.

Der Premium-Einschlafbegleiter

Getragen wird der neue Abendmoment von einer innovativen Kombination bewährter Inhaltsstoffe. Melatonin, das zentrale Schlafhormon, verkürzt nachweislich die Einschlafzeit und hilft so, schneller zur Ruhe zu kommen. Vitamin B6 trägt zu einer normalen psychischen Funk-

tion sowie zu einem normalen Nervensystem bei. Zugleich ist es entscheidend für die Bildung des Glückshormons Serotonin, der Vorstufe von Melatonin. Gleich doppelt gut: für ein entspannen-

des Gefühl am Abend und einen belebenden Morgen.

Auch Glycin spielt eine wichtige Rolle: Studien zeigen, dass es die Schlafqualität bei Personen mit chronisch schlechtem Schlaf fördern und die Erholung nach Belastung verbessern kann.^{1,2} Es unterstützt den Schlaf auf natürliche Weise, ohne die Schlafarchitektur zu stören oder am nächsten Tag zu ermüden.³ So unterstützt es den Schlaf auf sanfte, natürliche Weise – für erholsame Nächte und neue Energie am Tag.

70 Jahre Schlafexpertise in einer Tasse

Wenn es um erholsame Nächte geht, gilt Baldriparan seit über 70 Jahren als Spezialist. Ihre pharmazeutische Expertise stecken die Schlafspezialisten nun in

ein Glas: den **Baldriparan Gute Nacht Drink**. Statt hastig eine Kapsel zu schlucken, schenkt er einen genussvollen Moment und ein kleines Ritual, auf das man sich nach einem langen Tag freut.

Der **Baldriparan Gute Nacht Drink** ist eine wohlschmeckende Tasse voller Abendruhe. Einfach das Pulver – mit natürlichem Vanillegeschmack – kurz vor dem Schlafengehen als milde Ergänzung in Ihr Lieblingsgetränk einrühren, warm oder kalt genießen und sanft einschlafen.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan Gute Nacht Drink
(PZN 20092398)

www.baldriparan.de

Baldriparan®

Gute Nacht Drink

Baldriparan® Gute Nacht Drink ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • Vitamin B6 trägt zu einer normalen psychischen Funktion bei und zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung. • Ramos-Jiménez et al. 2024. An Update of the Promise of Glycine Supplementation for Enhancing Physical Performance and Recovery • Yamadera et al. 2007. Glycine ingestion improves subjective sleep quality in human volunteers, correlating with polysomnographic changes • McCarty et al. 2018. Dietary Glycine Is Rate-Limiting for Glutathione Synthesis and May Have Broad Potential for Health Protection. • Abbildung Betroffener nachempfunden